

erstellt: 22.07.2018

## **Es bleibt bunt: die Modetrends für den Sommer 2019**

**O-Ton:** Alexander Radermacher, Fashion Director, Igedo Company GmbH & Co. KG, 40547 Düsseldorf

**Länge:** 4:14 (6 O-Töne, einzeln einsetzbar)

**Autor:** Harald Schönfelder

**Info:** Keine Sorge, die auffälligen floralen Muster, die kräftig bunten Farben sind auch im nächsten Jahr noch aktuell. Drei wesentliche Stilrichtungen haben die Modemacher der Igedo Company ausgemacht: ländlich angehauchte und aufs Wohlfühlen konzentrierte Kleidung, individuelle und ein wenig radikale Klamotten eines modernisierten Raver-Schicks der Jahrtausendwende, betont haptische Stoffe als Antwort auf die glatten und Oberflächen der Technik.

### **Radermacher antwortet auf folgende Fragen:**

1. Den einen Trend gibt es schon lange nicht mehr, deshalb die ganz offene Frage: Welche Design- und Farbentscheidungen werden im nächsten Sommer wichtig?
2. Woher kommt die Laune, vorherrschende Schnitte so zu verändern, dass sie praktisch in ihr Gegenteil verkehrt werden?
3. Was früher Camouflage oder das Che Guevara-Antlitz war, ist jetzt die Baggy Pants?
4. Die ganze Genderdebatte ist ja auch ein großes gesellschaftliches Thema? Wie spiegelt sich das in der Mode? Mit androgyneren Schnitten?
5. Als ein Thema des kommenden Sommers haben sie die Spiegelung der Technologie genannt. Wie greifen die Designer das Thema auf?
6. Zu den Farben: Was ist aus der Trendschau mitgenommen habe - monochrom wird das nächste Jahr nicht.

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

gallery\_Sommer\_2018\_Trends\_Alexander\_Radermacher\_OTN.mp3